

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.497.287

Wien, am 28. September 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Ing. Mag. Volker Reifenberger und weitere Abgeordnete haben am 31. Juli 2020 unter der Nr. **2991/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die CoV-19 Erkrankten bei der Salzburger Polizei und einer möglichen Ansteckung durch Demonstranten der ‚Black Lives Matter‘ - Bewegung am 11. Juli 2020“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Bestehen beim CoV-Cluster bei der Salzburger Polizei bereits erste Hinweise auf die Indexperson bzw. den möglichen Infektionsherd in Salzburg?*
- *Können Sie ausschließen, dass der CoV-Cluster bei der Salzburger Polizei seinen Ursprung am 11. Juli 2020 bei der in Salzburg veranstalteten „Black Lives Matter“-Demonstration genommen hat?*

Den Sicherheitsbehörden liegen keine konkreten Hinweise auf eine „Indexperson“ oder einen konkreten „Infektionsherd“ vor. Von der zuständigen Gesundheitsbehörde wurde eine mögliche Ansteckung während eines Auslandsurlaubes als mögliche Ansteckungsquelle genannt. Mangels Vorliegens einer gesicherten „Infektionskette“ kann

ein Zusammenhang mit der in der Anfrage zitierten Veranstaltung weder mit Sicherheit ausgeschlossen noch angenommen werden.

Zur Frage 3:

- *Wie schützen sich die Polizeibeamten vor einer möglichen Ansteckung während ihres Dienstes?*

Der Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat für das Bundesministerium für Inneres höchste Priorität. Neben generellen Handlungsanweisungen sowie eines speziellen Informationsmanagements für sämtliche Bedienstete wurden und werden laufend Beschaffungen von entsprechender Schutzausrüstung, wie insbesondere Mund-Nasen-Schutz-Masken, FFP-Masken, Schutzoveralls, Handschuhe und Schutzbrillen initiiert und stehen den Exekutivbediensteten in ausreichender Anzahl für die jeweiligen Einsatzlagen zur Verfügung. Für Einsätze mit höherem Ansteckungsrisiko wurden in den Landespolizeidirektionen eigens ausgerüstete und ausgebildete Kompetenzteams eingerichtet. Außerdem wurde im Intranet ein Corona-Infopoint eingerichtet, der der Information der Beamten in Bezug auf Schutzmaßnahmen, Prävention sowie aktuelle rechtliche Entwicklungen dient.

Zur Frage 4:

- *Werden Polizeibeamte in regelmäßigen Abständen auf eine Erkrankung durch CoV-19 getestet?*
 - a. *Wenn ja, in welchen Zeitabständen werden Polizeibeamte auf CoV-19 getestet?*

Im Rahmen der gegenwärtigen Testpraxis erfolgen Testungen entsprechend anlassbezogen.

Zur Frage 5:

- *Gibt es Meldungen aus Salzburg über Parallelen zu den Linzer Geschehnissen und nicht eingehaltene Abstands- und Hygieneregeln seitens der Salzburger „Black Lives Matter“-Demonstranten?*

Nein.

Karl Nehammer, MSc

